



Alexianer

GEMEINSAM WACHSEN

Die Führungsgrundsätze der Alexianer



RESPEKTVOLL HANDELN ...

... bedeutet, in dem, was ich tue und sage,
die Würde anderer zu achten.



Im Alltag bedeutet das, dass wir ...

- anderen Vertrauen entgegenbringen.
- anderen mit Aufmerksamkeit und Toleranz begegnen.
- auf die Bedürfnisse des Gegenübers achten und angemessen darauf eingehen.
- zuverlässig sind, Vereinbarungen, Termine und Absprachen einhalten.
- uns selber und anderen Schwächen und Unzulänglichkeiten gestatten.
- konstruktiv mit Fehlern umgehen und für ein Klima sorgen, in dem Fehler offen angesprochen werden dürfen und aus diesen gelernt werden kann.
- Verantwortung für unser Handeln übernehmen und klar Position beziehen.
- Entscheidungen unserer Mitarbeiter*innen mittragen und Korrekturen, soweit sie notwendig sind, für diese gesichtswahrend vornehmen.

RÄUME ÖFFNEN ...

... bedeutet, ein Arbeitsklima zu schaffen, in dem die Kreativität und die Fähigkeiten der Mitarbeiter*innen geschätzt und gefördert sowie unterschiedliche Sichtweisen anerkannt werden.



Im Alltag bedeutet das, dass wir ...

- unseren Mitarbeiter*innen Handlungs- und Entscheidungsspielräume geben und deren Autonomie fördern.
- die fachliche Qualifizierung und persönliche Weiterentwicklung unserer Mitarbeiter*innen unterstützen.
- die Entfaltung der individuellen Stärken der Mitarbeiter*innen ermöglichen und individuelle Schwächen und Grenzen berücksichtigen.
- zur Beteiligung anregen und offen sind für andere Perspektiven und Meinungen sowie neue Ideen.
- Veränderungsdynamiken in unserem Bereich wie auch im Gesamtunternehmen im Blick haben und eine konstruktive Zusammenarbeit ermöglichen.

KOMMUNIKATION GESTALTEN ...

... bedeutet, Kommunikationsstrukturen zu schaffen, die durchgängig alle Zielgruppen erreichen.



Im Alltag bedeutet das, dass wir ...

- Informationen zielgruppengerecht weiterleiten.
- für einen kontinuierlichen, hierarchie- und berufsgruppenübergreifenden Austausch sorgen.
- aktiv und bewusst in den offenen Austausch und Dialog gehen.
- hilfreiche und konstruktive Rückmeldungen geben.
- Rückmeldungen aktiv einholen.
- konstruktive Kritik zulassen.
- regelmäßig strukturierte Gespräche mit Mitarbeiter*innen führen.

TRANSPARENT ENTSCHEIDEN ...

... bedeutet, dass Entscheidungsprozesse definiert und getroffene Entscheidungen nachvollziehbar sind.



Im Alltag bedeutet das, dass wir ...

- Entscheidungen nach klaren Regeln eindeutig treffen und beides verständlich kommunizieren.
- innerhalb festgelegter Zuständigkeiten und Kompetenzen die Beteiligten mit einbeziehen.
- sensibel für die verschiedenen Rollen, Zuständigkeiten und Schnittstellen im Team bzw. im Unternehmen sind.
- uns eine gute Informationsbasis schaffen, um angemessen entscheiden zu können und dass wir mit unseren Entscheidungen unternehmerische Verantwortung übernehmen.
- bei Entscheidungen immer auch das Gesamtwohl der Alexianer als Unternehmen im Blick haben.

ALEXIANER SEIN ...

... bedeutet, sich mit der jeweils ganz persönlichen Übersetzung die Werte und Grundsätze der Alexianer zu eigen zu machen und danach zu handeln.



Im Alltag bedeutet das, dass wir ...

- durch persönliche Integrität die Glaubwürdigkeit unseres christlichen Unternehmens stärken.
- der eigenen Spiritualität und der Spiritualität anderer auch im beruflichen Kontext Raum geben, sie fördern und wachsen lassen.
- immer zuerst den Menschen sehen – nicht den Fall, die Arbeitskraft, den Kostenfaktor.
- uns unserer eigenen Begrenztheit bewusst sind und uns immer wieder bzgl. unserer Handlungsmotive hinterfragen: Wovon lasse ich mich leiten?
- mit unserer Haltung und unserem Verhalten das Leitbild der Alexianer* mit Leben füllen.

**Sowie weitere christliche Leitbilder des Alexianer-Verbundes.*